Pressemitteilung

09. November 2026

MM GRUPPE VERKAUFT MEHRHEITSBETEILIGUNG AN IHREM PACKAGING-GESCHÄFT AN KPS CAPITAL PARTNERS UND PLANT SONDERAUSSCHÜTTUNG AN AKTIONÄRE

- Das Packaging-Geschäft soll eine aktive, eigenständige Wachstumsstrategie verfolgen, unterstützt von KPS, einem führenden Private-Equity-Investor in Fertigungs- und Industrieunternehmen
- Eine neue Holdinggesellschaft wird das Packaging-Geschäft erwerben. Nach Vollzug der Transaktion wird KPS 70 % und die MM Gruppe 30 % an dieser Holdinggesellschaft halten. Die MM Gruppe wird über ihre Beteiligung an der künftigen Wertschöpfung teilhaben
- Die Transaktion bewertet das Packaging-Geschäft mit einem Unternehmenswert von EUR 2,4 Mrd.
- Die MM Gruppe wird sich auf ihr Board & Paper-Geschäft konzentrieren und das Packaging-Geschäft als Minderheitspartner in der Partnerschaft mit KPS unterstützen
- Verwendung der Barerlöse vorrangig zur Rückführung der Finanzverschuldung, für strategische Opportunitäten und für eine geplante Sonderausschüttung an die Aktionäre von EUR 0,5 bis 0,6 Mrd. nach Vollzug der Transaktion

Die Mayr-Melnhof Karton AG („MM Gruppe“) hat eine verbindliche Transaktionsvereinbarung über den Verkauf ihres Packaging-Geschäfts an eine neu gegründete Holdinggesellschaft von KPS Capital Partners, LP („KPS“) unterzeichnet. Nach Vollzug wird KPS 70 % und die MM Gruppe 30 % an dieser Holdinggesellschaft halten. Das Packaging-Geschäft umfasst die Bereiche Food & Premium Packaging (ohne Iran und Tunesien) sowie Pharma & Healthcare Packaging. Über ihre Beteiligung an der neuen Holdinggesellschaft wird die MM Gruppe weiterhin an der künftigen Entwicklung und Wertschöpfung des Packaging-Geschäfts teilhaben.

Strategische Beweggründe

Durch die Transaktion werden die Geschäftsbereiche Packaging und Board & Paper der MM Gruppe getrennt, sodass beide ihre jeweilige Strategie und Prioritäten bei der Kapitalallokation mit stärkerem Fokus verfolgen können. Das Packaging-Geschäft ist bereits weitgehend eigenständig tätig. Als eigenständiges Unternehmen soll das Packaging-Geschäft sowohl organisches Wachstum als auch gezielte Akquisitionen verfolgen, unterstützt durch die Erfahrung und nachgewiesenen Erfolge von KPS bei industriellen Carve-outs und der Verbesserung der operativen Leistungsfähigkeit und der Förderung nachhaltigen Wachstums.

Nach Vollzug der Transaktion wird sich die MM Gruppe auf ihr Board & Paper-Geschäft konzentrieren. Die MM Gruppe wird zudem als Minderheitspartner von KPS den weiteren Erfolg des Packaging-Geschäfts unterstützen. Ein langfristiger Liefervertrag wird nach Vollzug der Transaktion die kontinuierliche Belieferung des Packaging-Geschäfts mit Karton aus dem Board & Paper-Geschäft sicherstellen.

Transaktionsbedingungen
Die Transaktion bewertet das Packaging-Geschäft mit einem Unternehmenswert von EUR 2,4 Mrd., was einem impliziten Multiple EV / bereinigtes EBITDA 2026E von rund 9x entspricht.

Nach Abzug ihres geschätzten Investments von rund EUR 0,4 Mrd. für die 30 %-Beteiligung an der neuen Holdinggesellschaft erwartet die MM Gruppe bei Vollzug der Transaktion Barerlöse von rund EUR 1,8 bis 1,9 Mrd. Die endgültigen Barerlöse hängen von der Höhe der transaktionsbedingten Steuern, üblichen Kaufpreisanpassungsmechanismen und dem Vollzugszeitpunkt ab.

Die Beteiligung der MM Gruppe an der neuen Holdinggesellschaft kann sich auf mindestens 20 % reduzieren, wenn bestimmte EBITDA-Ziele für das Geschäftsjahr 2027 nicht erreicht werden, ohne dass dafür eine zusätzliche Gegenleistung an oder durch die MM Gruppe zu leisten ist.

Verwendung der Erlöse
Nach Vollzug der Transaktion erwartet die MM Gruppe eine Nettoliquidität von rund EUR 0,8 bis 0,9 Mrd. Damit verfügt sie über eine deutlich höhere finanzielle Flexibilität. Die MM Gruppe beabsichtigt, die Erlöse zur Rückführung der Finanzverschuldung, für strategische Opportunitäten und für mögliche Ausschüttungen an die Aktionäre zu verwenden. Vorbehaltlich der erforderlichen Gesellschaftsbeschlüsse, rechtlicher und regulatorischer Rahmenbedingungen sowie der dann herrschenden Geschäftslage plant die MM Gruppe nach Vollzug der Transaktion eine Sonderausschüttung von EUR 0,5 bis 0,6 Mrd. an ihre Aktionäre.

Peter Oswald, CEO der MM Gruppe, kommentiert: *„In den vergangenen Jahren haben wir bei MM Packaging erhebliches Wachstum und Wert für unsere Aktionäre geschaffen. Diese Transaktion wird es dem Geschäft ermöglichen, unter der Leitung von KPS, einem führenden Private-Equity-Investor in Fertigungs- und Industrieunternehmen, weiter zu wachsen. Unsere verbleibende Beteiligung von 30 % wird es der MM Gruppe ermöglichen, an der künftigen Wertschöpfung teilzuhaben. Als europäischer Marktführer im Faltschachtelkarton wird unser Board & Paper-Geschäft zu einem unabhängigen Lieferanten der Verpackungsindustrie. Nach der Transaktion wird die MM Gruppe über eine starke Bilanz und die finanziellen Mittel verfügen, um ihr Geschäft organisch und durch gezielte Akquisitionen und Partnerschaften weiterzuentwickeln. Gleichzeitig planen wir eine erhebliche Sonderausschüttung an unsere Aktionäre."*

Michael Psaros, Mitgründer und Co-Managing Partner von KPS, kommentiert: *„MM Packaging ist ein branchenführendes Unternehmen, und wir freuen uns darauf, es als eigenständiges Unternehmen auf die nächste Entwicklungsstufe zu bringen. Wir wissen das Vertrauen zu schätzen, welches uns die MM Gruppe entgegenbringt, und freuen uns auf unsere Partnerschaft. KPS hat mit Investitionen im Verpackungssektor in den Bereichen Papier, Karton und Metall außergewöhnliche Erfolge erzielt. Wir werden unsere umfassende Branchenerfahrung, unsere finanziellen Ressourcen, sowie unser Engagement für herausragende Fertigung und unsere weltweite Präsenz nutzen, um das Wachstum von MM Packaging voranzutreiben."*

Der Geschäftsbetrieb sowohl von Packaging als auch von Board & Paper wird nach Unterzeichnung der Transaktionsvereinbarung unverändert fortgeführt. Das Packaging-Geschäft bleibt bis zum Vollzug der Transaktion Teil der MM Gruppe und wird danach den Namen MM Packaging

beibehalten. Der Vollzug der Transaktion steht unter dem Vorbehalt der erforderlichen gesellschaftsrechtlichen und behördlichen Genehmigungen sowie weiterer üblicher Bedingungen, und für das Frankreich Geschäft, erfolgt der Erwerb vorbehaltlich von Konsultationsprozessen mit den Arbeitnehmervertretern. Der Vollzug der Transaktion wird im ersten Halbjahr 2027 erwartet. Danach wird die MM Gruppe ihre 30 %-Beteiligung at-equity bilanzieren.

Der Aufsichtsrat der MM Gruppe hat der Transaktion zugestimmt.

J.P. Morgan ist als alleiniger Finanzberater und Binder Grösswang und Linklaters LLP sind als Rechtsberater der MM Gruppe bei der Transaktion tätig.

Die MM Gruppe wird morgen, am 10. November 2026, um 10:00 Uhr MEZ einen Webcast für Analysten und Investoren abhalten. Informationen zur Anmeldung und die dazugehörige Präsentation sind auf der Website der MM Gruppe unter https://mm.group/ verfügbar.

MM Gruppe

Die MM Gruppe ist ein weltweit führender Anbieter von faserbasierten Konsumgüterverpackungen und setzt sich dafür ein, Menschen ein besseres Leben auf einem besseren Planeten zu ermöglichen. Mit einem Portfolio, das Karton, Faltschachteln, Kraft- und Feinpapier, Beipackzettel und Etiketten umfasst, bietet MM Innovationen, bei denen die Recyclingfähigkeit im Mittelpunkt steht. Als börsennotiertes Unternehmen verbindet die MM Gruppe eine langfristige Ausrichtung mit einem klaren Bekenntnis zu ökologischer Verantwortung.

Über KPS Capital Partners, LP

KPS ist über seine verbundenen Verwaltungsgesellschaften Manager der KPS Special Situations Funds, einer Gruppe von Investmentfonds mit einem verwalteten Vermögen von rund USD 19,1 Mrd. (Stand: 30. Juni 2026). Seit mehr als drei Jahrzehnten arbeiten die Partner von KPS mit großem Engagement daran, durch den Erwerb von Mehrheitsbeteiligungen an Fertigungs- und Industrieunternehmen erhebliche Wertsteigerungen zu erzielen. Die Investitionen erstrecken sich auf eine Vielzahl von Branchen, darunter Grundstoffe, Markenkonsumgüter, Gesundheits- und Luxusprodukte, Automobilteile, Investitionsgüter und die allgemeine Fertigungsindustrie. KPS strebt danach, durch eine konstruktive Zusammenarbeit mit talentierten Managementteams Unternehmen zu verbessern und so Wert für seine Investoren zu schaffen. Dabei sollen Anlagerenditen durch eine strukturelle Verbesserung der strategischen Position, Wettbewerbsfähigkeit und Rentabilität der Portfoliounternehmen erzielt werden, anstatt sich primär auf den Einsatz von Fremdkapital zu verlassen. Die Portfoliounternehmen der KPS-Fonds erwirtschaften derzeit zusammen einen Jahresumsatz von rund USD 26,1 Mrd., betreiben 277 Produktionsstätten in 25 Ländern und beschäftigen weltweit direkt sowie über Joint Ventures rund 62.000 Mitarbeiter (Stand: 30. Juni 2026). Die Anlagestrategie und die Portfoliounternehmen von KPS werden auf www.kpsfund.com ausführlich beschrieben.

Haftungsausschluss

Die Mayr-Melnhof Karton Aktiengesellschaft und ihre Konzerngesellschaften (nachfolgend gemeinsam oder einzeln „MM“) schließen ausdrücklich jegliche Gewährleistung oder Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der in dieser Präsentation bereitgestellten Informationen aus.

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die mit bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren verbunden sind, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von MM oder die Branchenergebnisse wesentlich von den künftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich genannt oder impliziert werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt dieser Präsentation.
Vorbehaltlich etwaiger Verpflichtungen nach geltendem Recht oder aufgrund behördlicher Vorgaben übernimmt MM keinerlei Verpflichtung oder Zusage, die in dieser Präsentation enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, einer Änderung der Erwartungen von MM oder aufgrund von Ereignissen oder Umständen, die nach dem Zeitpunkt der Abgabe zukunftsgerichteter Aussagen eintreten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:
Stephan Sweerts-Sporck, Investor Relations, Mayr-Melnhof Karton AG, Brahmsplatz 6, A-1040 Wien, Österreich
Tel.: +43 (0) 1 501 36 – 91180, E-Mail: investor.relations@mm.group, Website: www.mm.group